

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1890

1.5.1890



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 1. Mai 1890.

II. Quartal. 57. Abonnements-Vorstellung.

Wegen Unpäßlichkeit des Herrn Guggenbühler statt der angekündigten Oper „Paar und Zimmermann“:

Der schwarze Domino.

Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen bearbeitet von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Lord Elfort	Herr Harlacher.
Graf Juliano	Herr Mark.
Horatio von Massarena	Herr Rosenberg.
Don Lopez	Herr Ludwig.
Gil Perez, Dekonom des königlichen Damenstiftes	Herr Plank.
Angela, } Stiftsdamen	Fräulein Fritsch.
Brigitte, }	Frau Harlacher.
Ursula, }	Fräulein Boch.
Gertrude, Pförtnerin	Fräulein Ludwig.
Claudia, Juliano's Haushälterin	Fräulein Friedlein.
Cavaliere. Stiftsdamen. Hofherren und Hofdamen	

Ort der Handlung: Madrid.

Textbücher sind in der MacLot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Kürner.
Krank: Frau Grösser, Herr W. Beyer.

Preise der Plätze (für Werktag):

Balkon-Fremdenloge . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . — " 70 "
Logen I. Rang . . 3 " 50 "	Parterre-Sperstie . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . — " 50 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 2. Mai, II. Quartal, 58. Abonnements-Vorstellung.

Der Kaufmann von Venedig. Schauspiel in fünf Aufzügen von Shakespeare, übersetzt von A. W. Schlegel. Musik von Hans Steiner.

Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Bilettabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Plaze überhaupt nicht beizohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.